

STUDENTAG

WAS IST SCHON NORMAL?

VOM UMGANG MIT DIVERSITÄT IN
INNERKIRCHLICHEN HANDLUNGSFELDERN

Die Pluralität von individuellen Identitäten und kollektiven Lebensformen ist allgegenwärtig.

Dennoch stoßen wir immer wieder auf sprachliche und nichtsprachliche Praktiken, die auf einfache Formeln oder einseitig privilegierte Lebensformen setzen. Demgegenüber setzt der Begriff *Diversity* einen bewusst anderen Akzent. Er will nicht nur Vielfalt beschreiben, sondern fordert auf normativer Ebene die Anerkennung von individueller und kollektiver Verschiedenheit ein.

Wir wollen uns auf dem Studentag mit diesem Begriff näher auseinandersetzen, und zwar anhand der Frage, wie sich Diversity in den kirchlichen Handlungsfeldern des Gottesdienstes und der Seelsorge gestaltet. Dabei wird es u.a. um aktuelle Fragen der Gender-Identität gehen.

Mit Beiträgen und Workshops von

Felicia Ewert

Autorin und Aktivistin

Gabriele Meister

Journalistin und Autorin

Dr. Katja Dubiski

Seelsorgerin und Psychologin

FREITAG

22. NOVEMBER 2019

9:15—16 UHR

GORCH-FOCK-WALL 7

RAUM C1053

Für (vegane) Verpflegung wird gesorgt.

Anmeldungen und eventuelle Allergiehinweise

o.ä. bitte an:

jannis.nicolai.kraemer@studium.uni-hamburg.de

Fakultät für Geisteswissenschaften

Fachbereich Ev. Theologie/

Religionswissenschaft

Komitee für Gleichstellungsarbeit

Gorch-Fock-Wall 7 #6

20354 Hamburg

www.theologie.uni-hamburg.de